

Maximaler Knochenerhalt bei sofortiger Implantation

Mit Piezotome® Cube von ACTEON lässt sich minimalinvasiv extrahieren.

Die Extraktion ist der häufigste Eingriff in der Kieferchirurgie.¹ Zahnärzte sind ethisch verpflichtet, bei ihren chirurgischen Eingriffen Verfahren anzuwenden, die für ihre Patienten möglichst wenig traumatisch sind und deren Wohlbefinden sicherstellen. Deshalb werden atraumatische Extraktionen und Implantatpositionierungen in der heutigen Implantatchirurgie immer mehr zur Norm. Die Anwendung besonders invasiver Behandlungstechniken ist dabei nicht länger die einzige Option.

Zahnextraktionen können ab sofort mit Piezotome® Cube von ACTEON und dessen dünnen Spitzen durchgeführt werden, die speziell für den Zugang zum Zwischenraum von Wurzel und Knochen ausgelegt sind, um den Raum aufzuweiten, das parodontale Ligament abzulösen und eine schnelle und schonende Avulsion zu ermöglichen. Dank der automatischen Anpassung an die jeweilige Härte des Gewebes ist die Anwendung von Ultraschallinstrumenten für den Patienten weniger traumatisch.

Die Nutzung dieser zuverlässigen und sicheren Technologie ermöglicht die Umstellung von herkömmlichen

auf minimalinvasive Behandlungen und damit deutlich bessere Ergebnisse für Patienten und Zahnärzte.

Mit diesem neuen, minimalinvasiven Verfahren werden postoperative Schmerzen und Schwellungen sowie die Einnahme von Schmerzmitteln um mehr als 50 Prozent² verringert. So erhöht sich die Akzeptanz der Behandlung durch den Patienten insgesamt aufgrund der von ihm wahrnehmbaren besseren Heilungsergebnisse und der Verbesserung seiner Lebensqualität.³

Piezotome® Cube ermöglicht zudem die Durchführung von Zahnextraktion und Implantatpositionierung noch am selben Tag, was für den Patienten weniger traumatisierend und für den Zahnarzt zeitsparend ist. Der Eingriff mit Piezotome® hat sich als der neue Goldstandard in der Kieferchirurgie erwiesen.² ◀

¹ Cicciu M. et al.: *Experimental Study on Strength Evaluation Applied for Teeth Extraction: An In Vivo Study.* *Open Dent J.* 2007;7:20-26.

² Troedhan A., Kurrek A., Wainwright M.: *Ultrasonic Piezotome® surgery: is it a benefit for our patients and does it extend the surgery time? A retrospective comparative study on the removal of 100 impacted mandibular 3rd molar.* *Open Journal of Stomatology.* 2011.

³ Goyal M., Marya K., Jhamb A., Chawla S., Ranjan S., Veenitah Singh P., Aggarwal A.: *Comparative evaluation of surgical outcome after removal of impacted mandibular third molars using a Piezotome® or a conventional handpiece: a prospective study.* *British Journal of Oral and Maxillofacial Surgery.* 50(2012):556-561.



ACTEON
Germany GmbH
Tel.: +40 211 169800-0
www.acteongroup.com
Stand: 10.3, M060-N069, N060-O069



Unschlagbares Duo: Saugmaschine und Abscheider

EXCOM hybrid und ECO II D von METASYS für optimale Unterstützung.



©METASYS Medizintechnik GmbH

Die EXCOM hybrid Saugmaschinen sind leistungsstarke Modelle für die zentrale Absaugung. Konstant hoher Unterdruck der METASYS Saugsysteme bietet ein bestmögliches Umfeld, in welchem sicheres Handeln des Patienten gewährleistet wird. Ohne beständige Absaugung kommt es zu Flüssigkeitsansammlungen im Patientenmund, die die Behandlung beeinträchtigen. Außerdem kann sich durch rotierende Instrumente Aerosol bilden, was wiederum Infektionsgefahren in sich birgt.

Egal, welches Umfeld gegeben ist, und egal ob Nass- oder Trockenabsaugsystem, ein und dasselbe Gerät kann für beide Absaugsysteme verwendet werden. Dies ermöglicht

Zahnarzt und Praxisplaner ein hohes Maß an Planungsflexibilität, da zwei unterschiedliche Absaugsysteme kombiniert oder diese im Laufe der Jahre geändert werden können. Dem Dentalhandel werden Lagerhaltung, Service und vor allem Außendienstausstattung erleichtert, da immer dasselbe Gerät zur Anwendung kommen kann.

Die EXCOM hybrid Saugmaschine bildet gemeinsam mit einem Sedimentationsabscheider ein unschlagbares Duo für Ihre Praxis. ECO II D und ECO II Tandem D Amalgamscheider überzeugen durch ihre wartungsfreie Funktion ohne jegliche elektronische Schalt- und Überwachungstechnik, ihre einfache und schnelle Installation - plug & play -

sowie ihren unschlagbaren Preisvorteil bei hoher Zuverlässigkeit und einer Abscheiderate von 99,3 Prozent. Lediglich ein jährlicher Behälterwechsel ist notwendig bzw. hat dann zu erfolgen, wenn der Amalgamscheider zu 100 Prozent voll ist. ◀



METASYS
Medizintechnik GmbH
Tel.: +43 512 205420-0
www.metasys.com
Stand: 10.2, R041

Auf den Punkt genau messbare Osseointegration

Mit dem Osseo 100/Osseo 100+ präsentiert NSK ein neues Tool, um Implantatverlust vorzubeugen.

Der Trend in der Implantatbehandlung geht dahin, nur sehr kurze oder überhaupt keine Zeit vor der Belastung eines Implantates verstreichen zu lassen. Dies bringt sehr hohe Anforderungen an das behandelnde Personal mit sich. Wenn die Voraussetzungen nicht optimal sind, kann eine unzureichende Primärstabilität das Risiko eines Implantatverlustes massiv erhöhen. NSKs Osseo 100 misst die Stabilität und Osseointegration von Implantaten und gibt dem Behandler somit Aufschluss über den richtigen Zeitpunkt der Belastbarkeit eines Implantates.

Osseo 100 ist das Resultat jahrelanger Forschung und Entwicklung, die durch ein kleines Expertenteam aus Implantat Spezialisten und Ingenieuren vorangetrieben wurde. 2015 wurde die Firma Integration Diagnostics Sweden AB gegründet,

die sich zum Ziel gesetzt hat, ein handliches ISQ-Messgerät zu entwickeln (ISQ = Implant-Stabilitäts-Quotient). Seit November 2018 ist dieses Team nun Teil der japanischen Nakanishi Inc., vorrangig bekannt unter dem Markennamen NSK, einem weltweit führenden Hersteller von dentalen Übertragungsinstrumenten, Prophylaxegeräten und innovativen Lösungen für die dentale Chirurgie/Implantologie. Osseo 100 ergänzt in geradezu perfekter Weise NSKs Produktportfolio, da es sich hierbei um ein unkompliziertes, leicht zu bedienendes und erschwingliches Produkt handelt, das dank seiner mehrfach verwendbaren MultiPegs auch noch höchst nachhaltig arbeitet und NSKs Philosophie größtmöglicher Ressourcenschonung mitträgt.

Umfangreiche Studien belegen die Zuverlässigkeit dieses Messverfah-

rens. Die Technologie hinter Osseo 100 ist so einfach wie zuverlässig: Ein MultiPeg wird in ein Implantat eingeschraubt und vom Osseo 100 Handstück abgegebene Magnetwellen versetzen das MultiPeg in Vibration. Das Handstück misst wiederum die Frequenz der Vibration und übersetzt diese in einen ISQ-Wert zwischen 1 und 99. Je höher der ISQ-Wert, desto höher die Stabilität des Implantates. Werte oberhalb von 70 versprechen ein sehr stabiles Implantat mit äußerst geringer Mikromobilität. Typischerweise wird ein Implantat bei diesem Wert für eine sofortige Belastung freigegeben. Nichtsdestotrotz wird vor Anbringung der finalen Restauration eine zweite Messung empfohlen, um die Osseointegration nochmals zu verifizieren.

Die MultiPegs bestehen aus haltbarem, bekanntermaßen die Schleimhaut

schonendem Titan und verfügen über abgedichtete Magnete, weswegen sie mehrfach verwendet und mindestens zwanzigmal autoklaviert werden können. MultiPegs sind für unterschiedlichste Implantattypen erhältlich.

Implant dentistry goes digital: Das Modell Osseo 100+ überträgt seine Messwerte in Echtzeit via Bluetooth an den neuen Chirurgiemotor Surgic Pro2 und von dort aus weiter an einen beliebigen Tablet-PC. Von dort können die Daten anschließend per E-Mail beispielsweise an eine Praxis-E-Mailadresse gesandt und in der Patientendatei abgelegt

werden. Alle wichtigen Daten der Implantatbehandlung sind damit zentral in einer Datei gespeichert und können auch im Nachgang jederzeit eingesehen werden. ◀

NSK Europe GmbH
Tel.: +49 6196 77606-0
www.nsk-dental.com
Stand: 11.1, D030-E039, E030-F039, F034



DER MESSEGUIDE ZUR IDS 2019

So wird die Ausstellersuche zum Kinderspiel

www.messeguide.today

TODAY MESSEGUIDE
ONLINE



© Maridav / Shutterstock.com



today
Messeguidе

Der Messeplaner für die Dentalbranche

- Ausstellerverzeichnis
- Messenews
- Produkte
- Schnellsuche
- Unternehmen
- Hallenplan
- Merkliste

